



Gottesdienste

Sonntag, 15. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Helge Fiebig

Sonntag, 22. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Pfarrer Helge Fiebig

Wegen der zu erwartenden hohen Zahl an Teilnehmenden wird dieser Gottesdienst eventuell doppelt durchgeführt. Zur Drucklegung stand dies noch nicht fest.

Sonntag, 29. November, 9.30 Uhr

Familiengottesdienst mit Taufen

Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli

Kinder des 3. Klass-Untis

Katechetin Brigitte Brandenberger

Es gilt Maskenpflicht.

Da sich die Rahmenbedingungen auch für Gottesdienste rasch ändern können, bitten wir Sie, sich mittels Tagespresse und auf unserer Website www.refkirchetoess.ch über alles Aktuelle zu informieren.

Menschen mit Demenz miteinbeziehen

Ursula Jarvis, Sozialdiakonin in Mettmenstetten und Affoltern, hat viel Erfahrung im Umgang mit Menschen mit Demenz. Kürzlich hat sie in Töss in einem anregenden Referat dargestellt, wie jede und jeder von uns Mitmenschen mit Demenz und ihre Angehörigen unterstützen kann.

REGINA SPEISER

«Demenz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe», sagt Ursula Jarvis, Leiterin der «Gipfeltreffen» der Alzheimer Gesellschaft Zürich. Sie ruft deshalb dazu auf, Betroffene und ihre Angehörigen in das gesellschaftliche Zusammenleben einzubinden und sie nicht aus falsch verstandener Rücksichtnahme oder vielleicht auch aus Gehemmtheit auszuschliessen.

In der Anfangsphase der Krankheit «spüren Betroffene, dass sie sich abhanden kommen», sie schämen sich meist und fürchten sich vor der Zukunft. In dieser Phase gelte es, mit den Betroffenen zu sprechen und ihre Vorsorgewünsche zu klären. Da zu Beginn ihre Beziehungsfähigkeit noch vorhanden ist, sei es wichtig, früh ein Helfernetz aufzubauen, wie etwa einen regelmässigen Besuchsdienst. Oder jemand nimmt die Betroffenen weiter in den Chor, in den Turnverein oder zum regelmässigen Spazierengehen mit und kümmert sich dort um sie, um so die Angehörigen zu entlasten. Wer achtsam mit den Betroffenen umgeht, könne eigentlich nichts falsch machen, beruhigt Jarvis. Es gehe darum, den Umgang mit den Betroffenen auszuprobieren. Bei jeder und jedem Betroffenen verlaufe die Krankheit anders, wie ja auch jeder Lebensweg verschieden sei. Wichtig sei zu begreifen, dass mit fortschreitender Erkrankung die Betroffenen sich an nichts mehr anpassen können. All ihre einst erlernten Fähigkeiten gehen verloren, und „Benimmregeln“ treten in den Hintergrund. Dies führe zu skurrilen Reaktionen und Ausdrücken. Da vieles bei Betroffenen über die Sinne laufe, müssten wir lernen, mit ihnen über diese zu kommunizieren. «Wir müssen uns ihnen anpassen, sie dort abholen, wo sie sind und ihnen nicht widersprechen, das bringe nichts und erzeuge unnötigen Druck. Aber wir können sie ablenken», wenn sie etwa auf den Zug zur Arbeit wollen und sie fragen, was sie denn arbeiten und ob sie das gerne machen.

Auch die Angehörigen dürfe man nicht alleine lassen. «Treffen Sie sich weiterhin mit den Angehörigen, rufen Sie an, seien Sie für sie da.»

ABSAGE Bazar



Foto: Regina Speiser

REGINA SPEISER

Nichts ist so alt wie das Heft oder die Zeitung von heute. Zumindest in diesem Jahr ist das leider ein wahrer Satz. Was zu einem Zeitpunkt geschrieben wird, gilt nach Durchlaufen der Produktionsphasen (Layout, Druck) und der

Zustellung bis in den Briefkasten schon nicht mehr. So ist es schon mit manchem Beitrag in den Gemeindeseiten in diesem Jahr ergangen und aktuell auch wieder bei der Ankündigung des Bazars. In der letzten Ausgabe haben wir

Ihnen noch eine redimensionierte Durchführungsvariante des Bazars angepriesen, und jetzt ist alles schon wieder anders. Wir mussten den Bazar vom 4. November leider absagen, wie sie unterdessen selber bemerkt haben.

Damit die von der Kirchgemeinde Töss unterstützten Brot-für-alle-Projekte doch noch einen Zustupf erfahren, werden die selbstgemachten Esswaren wie Konfitüren, Honig, Sugo, Sirup, Pesto und weiteres am hoffentlich stattfindenden Brot-für-alle-Adventsverkauf am Samstag, 28. November vor dem Zentrum Töss verkauft. Wer sich schon vorgängig für ein essbares Geschenksmitbringsel oder etwas Nettes für sich selber interessiert, kann sich direkt melden bei: Barbara Rentsch, 052 203 22 45.

Und wer Brot-für-alle-Projekte einfach monetär unterstützen möchte, kann dies gerne mit einer Spende tun, entweder direkt aufs Konto 84-6651-6 der evangelisch-ref. Kirchgemeinde mit dem Vermerk «Brot für alle», IBAN: CH86 0900 0000 8400 6651 6 oder mittels eines Einzahlungsscheines, den Sie auf dem Sekretariat beziehen können.

Adventsfahrt

Am Donnerstag, 3. Dezember sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen zur Adventsfahrt.

ESTHER MÜLLER

Die Reise führt uns nach Uznach, wo wir im Restaurant Frohe Aussicht gemütlich zu Mittag essen mit Dessert und Kaffee. Das Restaurant Frohsinn liegt etwas erhöht und bietet einen atemberaubenden Ausblick auf die Linthebene und die Glarneralpen. Mit der Besichtigung des Weihnachtsmarktes in Rapperswil oder der Adventsausstellung im Gartencenter Meier geht unsere Reise zu Ende.

Trotz der jetzigen Covid-19-Situationen setzen wir alles daran, dass wir diesen Ausflug durchführen und trotzdem die Sicherheit aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen gewährleisten können. Es kann aber durchaus sein, dass sich die Lage so verschlechtert, dass wir kurzfristig doch absagen müssen.

Aufgrund der jetzigen Corona-Situation müssen in allen öffentlichen zugänglichen Innenräumen Masken getragen werden, deshalb bitte ich alle, eine Maske mitzunehmen.

Kosten

Die Fahrt kostet Fr. 45.--. Inbegriffen sind das Trinkgeld für den Chauffeur, das Mittagessen und der Dessert (ohne Getränke und Kaffee). Bezahlung am Ausflugs-Tag.

Anmeldung

Anmelden können Sie sich bis Montag, 23. November, bei Esther Müller, 052 203 73 65, oder am Mittagstisch. Flyer mit Anmeldetalon liegen in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf.



Foto: Esther Müller

Kolibri

**Samstag, 14. November, 9.40 Uhr
im Kirchgemeindehaus**

Für Kinder vom Kindergarten bis zur
3. Klasse

Auf kindgerechte Art wollen wir den
Kindern biblische Geschichten ver-
mitteln. Wir spielen, beten und
basteln und erleben so eine Gemein-
schaft, in der jedes Kind seinen Platz hat.

Offene Leserunde

Donnerstag, 26. November

Findet leider nicht statt.

Esther Jedele, 052 202 91 79

 **BROT FÜR ALLE**

Suppentag

Samstag, 14. November

Findet leider nicht statt.

Spiel- und Begegnungs- nachmittag



Für alle, die gerne spielen oder miteinander
plaudern möchten. Eine Anmeldung ist nicht
erforderlich, kommen Sie einfach vorbei.

Dienstag, 17. November, 14 bis 17 Uhr

Um 15 Uhr gibt es einen gemeinsamen Zvieri
und Zeit, miteinander zu plaudern.
Esther Müller freut sich auf Sie.

Es gilt Maskenpflicht.

Adventsverkauf

**Samstag, 28. November
ab 8 Uhr bis 16 Uhr
beim Zentrum Töss**

Adventskränze
Adventsgestecke
Guetzli
Geschenke
Frische Backwaren

«Brot für alle» Töss unterstützt mit
dem Erlös verschiedene Projekte.

Herzliche Einladung!

Der Adventsbus bleibt dieses Jahr in der Garage



Foto: Adventsbus-Verein

Liebe Mitglieder, Freiwillige, Freunde, Gönner
und Interessierte des Adventsbus-Vereins

Schweren Herzens haben wir die Entschei-
dung getroffen, die Adventsbus-Fahrten dies-
es Jahr wegen Covid-19 ausfallen zu lassen.
Aus diesem Grund werden sowohl der Trolley-
bus als auch der Schreibwettbewerb 2020 pau-
sieren.

Daher bieten wir aktuell keine Adventsbus-
Fahrten an, bitte haben Sie Verständnis dafür.

Für nächstes Jahr sind wir zuversichtlich, dass
der Adventsbus wieder durch das weihnachtli-
che Winterthur rollen wird.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und blei-
ben Sie gesund.

Der Vorstand des Adventsbus-Vereins

Holen Sie sich ein Stück Adventsbus nach Hause.
Jetzt im Buchhandel:
«Adventsbus-Geschichten 2014 - 2018»

Für alle zusammen

Samstag, 14. November, 11.30 Uhr
Suppentag
findet nicht statt

Montag, 25. November, 9 Uhr
Dienstag, 26. November, 9 Uhr
Kranzen für den Adventsverkauf
Es gilt Maskenpflicht, und es wird eine Anwesenheitsliste geführt.

Samstag, 30. November,
8 – 16 Uhr
beim Zentrum Töss
Adventsverkauf

Erwachsenenbildung

Montag, 16./23./30. November,
18.15 Uhr
Donnerstag, 19./26. November,
3. Dezember, 10 Uhr
Taiji / Yiquan / Qigong

Montag, 16. November, 9 Uhr
Englishtreff

Dienstag, 17./24. November,
1. Dezember, 15.15 Uhr
Gymnastik für Bewegung und Atmung

Montag, 23. November, 14.30 Uhr
Internationale Tänze
findet momentan nicht statt

Donnerstag, 26. November,
17.30 Uhr
Offene Leserunde
findet nicht statt
Esther Jedele, 052 202 91 79

Familien

Montag, 16./23./30. November
Donnerstag, 19./26. November,
3. Dezember
jeweils 9.30 Uhr
Chrabbelgruppe

Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 18./25. November,
2. Dezember, 14 Uhr
Für Jugendliche ab der 5. Klasse
Freitag, 13./20./27. November,
4. Dezember, 19 Uhr
Für Jugendliche ab der Oberstufe
Offener Jugendtreff
www.8406.ch
christian.rigling@reformiert-winterthur.ch

Freitag, 13./20./27. November,
4. Dezember, 17 Uhr
Mädchentreff M10
Montag, 16./23./30. November,
17.30 Uhr

Tanzen mit Mary J
maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

Mittwoch, 11. November, 14 Uhr
Märchen und freies Rollenspiel
fällt bis Ende des Jahrs aus
Judith Biegel, 052 203 99 69

Samstag, 14. November, 9.40 Uhr
Kolibri

Sonntag, 15. November, 17 Uhr
in der Kirche
Jugendgottesdienst

Für Ältere

Dienstag, 17. November, 14 Uhr
**Spiel- und Begegnungs-
nachmittag**
Esther Müller, 052 203 73 65
Es gilt Maskenpflicht.

Mittwoch, 18./25. November,
2. Dezember, 12 Uhr
Ökumenischer Mittagstisch
An-/Abmeldung jeweils bis Montag,
11 Uhr, 052 203 56 93

Musik

Mittwoch, 18. November,
2. Dezember, 11 Uhr
in der Kirche
Mittwoch-Singen
fällt bis Ende des Jahres aus

Gesamtstädtisches

Samstag, 28. November 9 Uhr
Frauentreff Winterthur
Frauzmorge im Hotel Krone:
«Adventsfeier – Jahresausklang»
Einstimmen in den Advent mit dem
Trio «Flauto Dolce», mit Geschichten,
Gedichten und Liedern.
Hanna Meister, Milly Mojado und
Margot Bryner, Team Frauentreff
Winterthur
Info über die Durchführung:
www.vefz.ch/treffpunkte oder
052 212 10 60

Kontaktadressen

Pfarrer
Pfr. Helge Fiebig, Engelstrasse 4
Telefon 052 202 67 72
Fax 052 202 67 74
helge.fiebig@reformiert-winterthur.ch

Pfarrerin
Pfrn. Elisabeth Meier-Nägeli
Rosentalstrasse 39, 8400 Winterthur
Telefon 052 212 21 62 / 079 387 07 08
elisabeth.meier@reformiert-winterthur.ch

**Soziales / Senioren / Familien /
Freiwillige**
Esther Müller, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 73 65
esther.mueller@reformiert-winterthur.ch

Jugendarbeiter
Christian Rigling, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 03 15 / 079 964 49 25
christian.rigling@reformiert-winterthur.ch
www.8406.ch

Jugendarbeiterin
Maria Rommel, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 03 15
maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

Kantorin
Carmen Reverdin, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 03 76
carmen.reverdin@reformiert-winterthur.ch

Organistin
Valeria Iacovino, Stationsstrasse 3a
Telefon 077 402 39 76
valeria.iacovino@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat
Barbara Volks, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 56 93
barbara.volks@reformiert-winterthur.ch

Hauswart
Robert Rohr, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 202 62 60 / 079 947 17 71
kirchgemeindehaus.toess@reformiert-
winterthur.ch

Sigristin
Karin Fehr, Stationsstrasse 3a
Telefon 079 417 19 45
karin.fehr@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflegepräsident
Paul Schöchlin, Engelstrasse 5
Telefon 052 203 04 12 / 078 743 41 61
paul.schoechlin@reformiert-winterthur.ch

Internet
www.refkirchetoess.ch
kirche.toess@reformiert-winterthur.ch

Redaktion
Sekretariat
Erscheint alle 14 Tage als Beilage
zur Zeitung «reformiert.»

Die nächste Ausgabe erscheint
am 27. November 2020

Hinweis Agenda

Wir bitten Sie, sich mittels Tagespresse, auf unserer Website www.refkirchetoess.ch oder bei der verantwortlichen Person über alles Aktuelle zu informieren.